

POLITISCHE GEMEINDE LÜTISBURG

Das Vorprojekt für den Ersatzneubau der Mühlaubücke geht in die Mitwirkung

Die Mühlaubücke zwischen Kirchberg und Lütisburg muss aufgrund statischer Mängel ersetzt werden. Das Vorprojekt für einen Neubau liegt vor und wurde vom Kirchberger und Lütisburger Gemeinderat zur öffentlichen Mitwirkung freigegeben.

Die Mühlaubücke befindet sich zwischen den beiden Gemeinden Kirchberg und Lütisburg. Sie wurde im Jahr 1952 gebaut und führt mit einer Spannweite von rund 42 m über die Thur.

Eine statische Überprüfung im Jahr 2022 hat ergeben, dass die Mühlaubücke Mängel bezüglich der Tragsicherheit aufweist. Eine Lastbeschränkung auf 18 Tonnen, die Anordnung eines Kreuzungsverbotes für Lastwagen und eines Mindestabstandes für Lastwagen von 50 m wurden als Sofortmassnahmen getroffen. Auch bei einer Reduktion der zulässigen Lasten können nicht sämtliche Nachweise der Tragsicherheit innerhalb der geltenden Normen erbracht werden. Aus diesem Grund ist ein Neubau der Brücke vorgesehen.

Die Schällibaum AG, Wattwil, wurde von den Gemeinden Kirchberg und Lütisburg beauftragt, ein Variantenstudium zu einem Ersatzneubau der Mühlaubücke durchzuführen. Für die Bestvariante ist ein Vorprojekt erarbeitet worden. Dieses sieht einen Ersatzneubau an bestehender Lage mit Hilfsbrücke und mit einer Nutzlast für 40 Tonnenfahrzeuge vor.

Für das Vorprojekt wird mit Kosten von Fr. 4'356'430.— inkl. MwSt. gerechnet. Die Kosten werden hälftig von den Gemeinden Kirchberg und Lütisburg getragen.

Auf Basis des Vorprojekts wird nun ein Mitwirkungsverfahren durchgeführt (siehe amtliche Bekanntmachung).



Die Mühlaubücke befindet sich beim tiefsten Punkt der Gemeinde Lütisburg (538.66 m.ü.M.) und verbindet die Gemeinden Kirchberg und Lütisburg.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Mitwirkungsverfahren nach Art. 33bis StrG

Gemäss Art. 33bis des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1, abgekürzt StrG) sorgt der Gemeinderat für eine geeignete Mitwirkung der Bevölkerung bei Strassenprojekten. Der Gemeinderat lädt deshalb die Bevölkerung ein, zum folgenden Strassenprojekt Stellung zu nehmen:

Ersatzneubau Mühlaubücke

Die Unterlagen zum Ersatzneubau liegen ab Donnerstag, 10. Juli 2025 bis Freitag, 29. August 2025, zur Einsichtnahme im Gemeindehaus Lütisburg, Ratskanzlei, Flawilerstrasse 17, Lütisburg, öffentlich auf.

Für das Mitwirkungsverfahren steht die Mitwirkungsplattform www.mitwirken-kirchberg.ch zur Verfügung. Ausserdem können Stellungnahmen innert der angesetzten Frist (10. Juli 2025 bis 29. August 2025) dem Gemeinderat Lütisburg, Flawilerstrasse 17, 9604 Lütisburg schriftlich oder per E-Mail an andreas.breitenmoser@luetisburg.ch eingereicht werden.

Informationen der Bauverwaltung

In der Gemeinde Lütisburg bedarf das Errichten und Ändern von Bauten und Anlagen einer Bewilligung. Für bewilligungspflichtige Bauten und Anlagen muss vor Beginn der Bauarbeiten ein Baugesuch bei der Gemeinde eingereicht werden. Die Bauverwaltung stellt dabei oft fest, dass die Qualität der Gesuche zu wünschen übriglässt, sie nicht den vorgegebenen Anforderungen des Baureglements (online-Schalter www.luetisburg.ch) und des Planungs- und Baugesetzes (PBG) (www.gesetzessammlung.sg.ch) entsprechen.

Das Einreichen eines korrekten und vollständigen Baugesuchs kann die Zeit der Bearbeitung bis zur Bewilligung verkürzen und spart Ärger und Kosten. Bei Fragen zum Baugesuch steht die Bauverwaltung gerne zur Verfügung. Planerische Aspekte und Ideen besprechen Sie am besten mit einer Architektin oder einem ausgewiesenen Planungsfachmann.

Klären Sie vor Baubeginn deshalb auch frühzeitig ab,

- in welcher Bauzone das Bauvorhaben liegt
- ob Sonderbauvorschriften wie Gestaltungsplan, Überbauungsplan oder Baulinien zu beachten sind
- es sich um ein Objekt im Ortsbildschutzgebiet handelt
- das Bauvorhaben im Naturgefahrengebiet, im Waldabstand, im Gewässerabstand oder in einer Schutzzone liegt

Im Hinblick auf die Einreichung eines vollständigen und korrekten Gesuches empfehlen wir Ihnen, das Merkblatt «Einreichung Baugesuch» zu beachten (online-Schalter www.luetisburg.ch) und das Baugesuch elektronisch auszufüllen (www.baugesuch.sg.ch).

Nützliche Links:

<https://www.sg.ch/bauen/baugesuch-baubewilligung/hilfsmittel.html>
<https://www.sg.ch/bauen/geoinformation/gi/geoportale.html>

Jungbürgerfeier der Jahrgänge 2006 und 2007**SAVE THE DATE !**

Die Jungbürgerfeier der Jahrgänge 2006 und 2007 findet **am Donnerstag, 20. November 2025, ab 18.30 Uhr** statt.

Die persönlichen Einladungen folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Sanierung Flachdach Gemeindehaus

Im Budget der Investitionsrechnung 2025 ist für die Sanierung im Bereich Dach/Terrassen OG & DG (Flachdachsanieierung) beim Gemeindehaus ein Betrag von Fr. 125'000.– vorgesehen. Der Gemeinderat hat entschieden, anstelle einer herkömmlichen Flachdachsanieierung, welche auch die Sanierung der Fenster nach sich ziehen würde, im OG eine Balkonverglasung zu erstellen. Das kleine Flachdach im DG wird herkömmlich saniert. Der Kostenvergleich zeigt, dass bei der nun gewählten Variante keine höheren Kosten anfallen. Der Vorteil der Balkonverglasung ist der bessere Isolationswert (auch nach unten) sowie bessere Dichtheit. Zudem wird der Komfort und somit auch der Wert der Wohnungen erhöht. Das entsprechende Baugesuch wird demnächst eingereicht und öffentlich aufgelegt.

BAUGESUCHE

Bauherrschaft: Kath. Kirchenverwaltung Lütisburg, Flawilerstrasse 3, 9604 Lütisburg
Bauprojekt: Totalsanieierung und Erweiterung kath. Pfarrhaus Lütisburg
 Erweiterung Treppenaufgang und Lift südwestseitig sowie Balkonanbau nordwestseitig, Installation PV-Anlage, Umbau von einer Wohneinheit in Pfarreiräume im EG und zwei Wohnungen im 1. OG und 2. OG
Grundstück: Nr. 87, Flawilerstrasse 3
Auflagefrist: Mo. 30.06.2025 – Mo. 14.07.2025

Bauherrschaft: Näf-Thalmann Bernadette und Felix Tufertschwil 78, 9604 Lütisburg
Bauprojekt: Heizungsersatz, Einbau Wärmepumpe mit Erdsondenbohrung
Grundstück: Nr. 765, Tufertschwil 78
Auflagefrist: Mo. 30.06.2025 – Mo. 14.07.2025

BAUBEWILLIGUNGEN

Bauherrschaft: Weitblick Immo GmbH, Neudorfstrasse 9, 9604 Lütisburg
Bauprojekt: Projektänderung Überbauung Steig: Klimaanlage und Lamellenpergola an Doppeleinfamilienhaus (DEFH) B1, Vers.-Nr. 1399, sowie Schwebenofen mit Kamin in DEFH C1, Vers.-Nr. 1401
Grundstücke: Nr. 1011 Steig 7a u. 1013 Steig 7c

SPRUCH DER WOCHE

"In der Politik gibt niemals der Klügere nach,
 sondern immer der Schwächere"
 Lorient (Vicco von Bülow)

Öffnungszeiten Sommerferien**Während den Sommerferien gelten die ordentlichen Öffnungszeiten**

Infolge Ferienabwesenheiten arbeiten wir jedoch mit einem reduzierten Personalbestand. Vereinbaren Sie mit dem Verwaltungspersonal frühzeitig einen Termin.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

EVANG. KIRCHGEMEINDE UNTERES TOGGENBURG**Abendgottesdienste mit Cocktailbar**

An den beiden Sonntagen, 06.07. und 13.07. findet jeweils um 19:00 Uhr ein Abendgottesdienst in der evang. Kirche Lütisburg statt. Fabian Kuhn predigt über die beiden letzten Teile des Philipperbriefs zu den Themen «Friede und Freude in der Kirche» und «Das Finanzielle kommt zum Schluss». Anschliessend an die beiden Abendgottesdienste hat die Cocktailbar im Begegnungsraum geöffnet. Herzliche Einladung.

Studienurlaub Fabian Kuhn

Von Mitte Juli bis Ende Oktober ist das Pfarramt in Lütisburg nicht besetzt, da Fabian Kuhn im Studienurlaub weilt. Die Vertretungen übernehmen Anselm & Katharina Leser, Petra Glatthard und Rainer Pabst.

Bei Notfällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Bütschwil (071 983 15 56; anselm.leser@ref-utg.ch, katharina.leser@ref-utg.ch), welches die Koordination der Stellvertretungen übernimmt.

HANDÄNDERUNGEN MAI 2025

Im Mai 2025 haben in der Gemeinde Lütisburg folgende gemäss Art. 970a ZGB und Art. 23 VGB zu veröffentlichenden Handänderungen stattgefunden:

Hartmann Ursula, in Lütisburg, veräussert an **Villiger Adrian**, in Lütisburg, das **Grundstück Nr. 573, Unter Schauenberg, Lütisburg**: 7'947 m² Strasse/Weg und Wald
Veräusserung: 12.05.2025

Die **Gmür Irmgard, Erbgemeinschaft**, in Kirchberg, veräussert an **Huber Adelheid**, in Kirchberg, 1/2 - Miteigentumsanteil am **Grundstück Nr. 258, Stutz, Lütisburg**: 33'329 m² Strasse/Weg und Wald
Veräusserung: 13.11.2024

Regionales Grundbuchamt Unteres Toggenburg |

Letzibrücke(n)

1691 wird erstmals ein einfacher Steg zwischen Lütisburg und Ganterschwil über den Necker erwähnt. Er war im Besitz beider Konfessionen. 1824 wird erstmals eine ungedeckte Brücke erwähnt, die über den Necker nach Ganterschwil führt. Schon 1840 muss der Flussübergang durch eine neue Brücke ersetzt werden, von deren Unterhalt die Nachbargemeinde 1843 ausgelöst wurde. Bereits 1849/1850 war es notwendig, die Brücke wiederum neu zu erstellen. Diese vom Baumeister Storchenegger von Jonschwil erstellte Brücke wurde aber bereits 1852 wieder vom Hochwasser weggeschwemmt. Erst drei Jahre später, 1853, wurde wieder eine neue Brücke gebaut. Sie stand dem Verkehr zwischen Ganterschwil und Lütisburg bis 1969 zur Verfügung. Das gedeckte Bauwerk überquert also den Necker seit 172 Jahren und steht heute den Badegästen und Erholungssuchenden für verschiedene Anlässe zur Verfügung.

1969 konnte die neue, lange Letzibrücke aus Beton eingeweiht werden, und gleichzeitig erfolgte eine wesentliche Korrektur der Strassenführung. Das 56 Jahre alte Bauwerk muss nun aufwendig saniert werden.



Bau der neuen Letzibrücke 1968/1969

DORFKORPORATION LÜTISBURG

Das Sekretariat der Dorfkorporation Lütisburg macht Betriebsferien und somit ist das Büro **vom Montag, 7. Juli 2025 bis Sonntag, 10. August 2025** geschlossen.

Während dieser Zeit wird der Telefonbeantworter sporadisch abgehört. Die Telefonnummern für Notfälle sehen Sie auf der Homepage:
www.dkluetisburg.ch

Die Dorfkorporation wünscht Ihnen schöne Sommerferien!

Wie lebt es sich in der Region Toggenburg?

Die Region Toggenburg startet eine Befragung der Einwohnerinnen und Einwohner des Toggenburgs. Sie möchte mehr darüber erfahren, wie die Entwicklung der Region eingeschätzt wird und bei welchen Themen die Einwohnerinnen und Einwohner Prioritäten setzen. Die Erkenntnisse werden für die Überarbeitung des Raumkonzepts Toggenburg genutzt. Die Befragung startet im Juni und kann über den Sommer online ausgefüllt werden.

Wie lebt es sich in der Region Toggenburg? Welche Gedanken machen sich Einwohnerinnen und Einwohner zu Wohnen, Mobilität, Freizeit und Arbeit? Die Region Toggenburg überarbeitet ihr Raumkonzept und möchte die Bevölkerung in die erste Phase der Auslegeordnung und Ideenfindung einbeziehen: wie schätzen Toggenburger Themen ein, die wichtig für die Region sind, und in welchen Bereichen soll sich die Region in Zukunft besonders engagieren? Die Befragung dauert ca. 10-15 Minuten, die Umfrage kann online ausgefüllt werden: <https://zimraum.limequery.com/113327>, www.toggenburg.ch oder via QR-Code.

Als Dank fürs Mitmachen werden drei Geschenkkörbe mit Produkten aus dem Toggenburg verlost. Die Region und die Gemeinden freuen sich über die Teilnahme von Personen ab 20 Jahren bis ins hohe Alter, mit Erst- oder Zweitwohnsitz, mit oder ohne Stimmberechtigung.

**Medienkontakt:**

Daniel Blatter, Geschäftsführer Region Toggenburg
071 987 00 52, daniel.blatter@toggenburg.ch

Persönlichkeiten für die Parteileitung sowie kommunale Amtsträger gesucht

Unsere Gemeinschaft lebt von den Menschen, die sich mit Herz und Engagement einbringen. Wir sind auf der Suche nach motivierten Persönlichkeiten, die bereit sind, unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten und zu bereichern.

Wenn Sie Freude daran haben, Verantwortung zu übernehmen, neue Ideen einzubringen oder einfach Ihre Fähigkeiten für das Gemeinwohl einzusetzen, sind Sie bei uns genau richtig!

Gemeinsam können wir viel bewegen und unsere Gemeinde noch lebendiger und einladender machen.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich gerne bis zum 5. Juli 2025 bei uns – wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Kontaktdaten:

Telefon 076 412 55 69 / Mail: riedis@bluewin.ch

Vielen Dank für Ihr Engagement!

KANTON ST. GALLEN**Gemeinsamer Hitzeaktionsplan:
Neue Plattform informiert zu Hitze und Gesundheit**

Längere und intensive Hitzewellen beeinträchtigen die Gesundheit, insbesondere von älteren Menschen, Kleinkindern, Schwangeren und Personen mit chronischen Erkrankungen. Der Kanton St.Gallen engagiert sich gemeinsam mit zahlreichen Partnern für den Schutz der Bevölkerung vor den gesundheitlichen Auswirkungen von Hitze. Der kantonale Hitzeaktionsplan hilft dabei, besonders gefährdete Personen besser zu unterstützen, das Bewusstsein für die Risiken von Hitze zu stärken und die Vorbereitung auf Hitzewellen zu verbessern. Eine neue Plattform informiert die Bevölkerung und unterstützt Fachpersonen und Entscheidungsträger rund um Hitze und Gesundheit.

Auf hitzeplan-sg.ch finden sich vielfältige Informationen und Handlungsempfehlungen – von praktischen Tipps für heisse Tage bis hin zu Anregungen für strukturelle Massnahmen. Die Informationen sowie Unterlagen mit Empfehlungen für verschiedene Zielgruppen werden laufend erweitert und aktualisiert. Bereits erhältlich ist eine Broschüre zum Schutz von Kleinkindern sowie Empfehlungen und eine Checkliste für Schulen.

hitzeplan-sg.ch

OPEN AIR KINO UZWIL

23. Juli bis 23. August

350 Plätze, davon 80 Plätze gedeckt
und 80 Liegestühle

Gerry's Foodtruck mit feinen
Burgern und Pasta auf dem Platz

Täglich ab 19 Uhr geöffnet

openair-uzwil.ch

RAIFFEISEN Raiffeisenbank Regio
Unteres Toggenburg & Neckertal

**Herzliche Gratulation
zur Beförderung**

Raffael Nussbaumer wird die Leitung der Anlagekundenberatung übernehmen sowie ins Kader befördert.

Er ist seit mehreren Jahren als Vermögensberater tätig und hat berufsbegleitend einen Bachelor ZHAW in Betriebsökonomie erlangt.

Der Verwaltungsrat, die Bankleitung und das gesamte Raiffeisen-Team gratulieren herzlich zur Beförderung.

Neu steht vor der Bibliothek an der Neckertalstrasse 4 ein Bücherschrank zum Bringen und Nehmen



Bringen Sie ein Buch!

- Bringen Sie Bücher, die Sie selber gut finden.
- Die Bücher sollten in gutem und sauberem Zustand sein.
- **Nicht** in den Bücherschrank gehören: Zeitungen, Werbematerial, Zeitschriften, alte vergilbte Bücher oder Lehrbücher

Nehmen Sie ein Buch!

- Sie können jederzeit ein Buch mitnehmen

Wir freuen uns natürlich auch auf ihren Besuch in der Bibliothek. Wir sind zu folgenden Zeiten gerne für Sie da, mit einer bunten Mischung aus Krimis, Unterhaltungsromanen, Biografien und weiteren spannenden Bücher für Gross und Klein.

Öffnungszeiten:

Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr
Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

während den Sommerferien 5. Juli – 10. August ist die Bibliothek nur samstags geöffnet.

Wir wünschen einen herrlichen Sommer und viel Zeit zum Lesen!

Bibliotheksteam Ganterschwil



Auch Sportwetten können süchtig machen

Viel Geld gewinnen - schnell und unkompliziert. Dafür einfach nur auf das richtige Ergebnis eines Fußballspiels oder anderen Sportereignisses tippen: Sportwetten versprechen genau das. Und viele folgen dem Versprechen. Langfristig gewinnen Lotterie und Casino. Swisslos erzielte 2023 alleine mit Sportwetten einen rekordhohen Bruttospielertrag (Differenz zwischen den Spieleinsätzen und den an die Spielenden ausbezahlten Gewinne) von CHF 158 Mio. Franken.

Sportbegeisterte sind überzeugt, ihr sportliches Wissen zu Geld machen zu können. Sie haben deshalb häufig eine hohe Motivation, an Sportwetten teilzunehmen. Gleichzeitig kommt es oft zu einer Überschätzung der eigenen Fähigkeiten in Bezug auf die Vorhersage des Spielverlaufs. Denn dieser lässt sich nur beschränkt voraussagen und ist in hohem Masse vom Zufall abhängig. Das eigene Wissen über Mannschaftsaufstellungen und Fähigkeiten der Spieler wird häufig überschätzt. Das Wettverhalten wird verharmlost. Studien zeigen, dass Menschen, die sich mit dem Sport auskennen, nicht mehr Erfolg beim Wetten haben, als Laien. Über einen längeren Zeitraum verlieren beide Gruppen.

Wenn aus dem Spass am Wetten ein Problem wird, ist es wichtig, rechtzeitig professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen. Das Team der Suchtberatung Region Wil unterstützt Betroffene und Angehörige durch persönliche Beratung und bei Bedarf durch Vermittlung zusätzlicher Hilfsangebote.

Die Suchtberatung Region Wil (Tel. 071 913 52 72) ist gerne für Sie da. Auf unserer Homepage finden Sie weiterführende Informationen.
Suchtberatung Region Wil: www.sbrw.ch

Zudem möchten wir Sie auf das Angebot der anonymen Online-Beratung SafeZone aufmerksam machen. Diese datenschutzsichere Chat-Dienstleistung bietet Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Nahestehende, für Fachpersonen und Interessierte. Alle Beratungsangebote sind kostenlos und anonym. Einfach einloggen bei <https://www.suchtberatung-region-wil.ch/safezone> oder nachstehenden QR-Code einscannen:



Stelleninserat

Schulergänzende Tagesstrukturen

Auf den 11. August 2025 oder nach Vereinbarung suchen wir für unsere schulergänzenden Tagesstrukturen eine

Betreuungsperson (Pensum 10 bis 20 % - Jahresarbeitszeit)

Unsere Tagesstrukturen bieten während der Schulwochen verschiedene Betreuungsmodulen von Montag bis Freitag, 07:00 bis 08:00 Uhr und 11:45 bis 18:00 Uhr an. Während acht Ferienwochen wird gemeinsam mit den Primarschulen Bütschwil-Ganterschwil und Mosnang eine ganztägige Ferienbetreuung in Bütschwil angeboten.

Als Betreuungsperson übernehmen Sie die Tagesverantwortung oder unterstützen als zweite Person beim Mittagstisch und sorgen für eine professionelle Betreuung der Ihnen anvertrauten Kinder. Der genaue Umfang des Pensums hängt von den Anmeldungen für das neue Schuljahr ab.

Für diese verantwortungsvolle Stelle suchen wir eine pädagogisch versierte Person, die eine grosse Flexibilität mitbringt, sowie Freude und Erfahrung im Umgang mit Kindern im Kindergarten- und Primarschulalter hat. Sie sind eine begeisterungsfähige, einfühlsame, geduldige, humorvolle und kommunikative Person und können sich vorstellen, nach Bedarf auch kurzfristig einzuspringen und/oder ergänzend in der Ferienbetreuung mitzuwirken, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung per E-Mail an die Schulverwaltung: manuelagemperle@schuleluetisburg.ch

Fragen beantwortet gerne unsere Leiterin der Tagesstrukturen, Karin Peterer (Tel. 079 531 69 18, karinpeterer@schuleluetisburg.ch) oder die zuständige Schulrätin Barbara Erni Kuhn (Tel. 076 503 24 96, barbaraernikuhn@schuleluetisburg.ch).

DIE REDAKTION



Selbst produzierter Solarstrom lokal und gemeinsam nutzen

Auf dem Weg zur Energiestrategie 2050 ist der Mantelerlass, dem wir am 9. Juni 2024 als «Stromgesetz» zugestimmt haben, ein wichtiger Meilenstein. Neu besteht die Möglichkeit, selbst erzeugte Elektrizität lokal zu vermarkten. Wird dieser lokal erzeugte Strom für den Eigenverbrauch vermarktet und genutzt, kann aktiv Einfluss auf die Rentabilität einer Photovoltaikanlage genommen werden. Seit diesem Jahr können Orte, an denen Strom verbraucht wird, wie Wohnungen Häuser, Gewerbe und Industrie mittels eines virtuellen Zusammenschlusses zum Eigenverbrauch (vZEV) vernetzt werden.

Will jemand einen vZEV einrichten, muss mit dem jeweiligen Energieversorger abgeklärt werden, ob die Voraussetzungen erfüllt sind. Falls ja, kann ein Antrag gestellt werden, in dem die schriftliche Zustimmung aller Teilnehmer beiliegen und eine verantwortliche Person genannt werden muss. Dies muss mindestens drei Monate vor Inbetriebnahme geschehen.

Für die Abrechnungen stellt der Energieversorger, hier die rwt, die Daten der Messungen zur Verfügung und schickt der vZEV verantwortlichen Person eine Rechnung für den ganzen Zusammenschluss. Die Abrechnung innerhalb des vZEVs ist jedoch Sache dieser verantwortlichen und bedeutet, dass mehrere Personen gemeinsam und gesamtschuldnerisch haften (Solidarhaftung). Alternativ zum vZEV bietet die rwt die virtuelle Eigenverbrauchsabrechnung (vEVA) an. Der Strom von benachbarten Gebäuden wird auch in diesem Fall von einer Photovoltaikanlage genutzt. Doch jeder Nutzer bleibt selber Kunde der rwt und erhält eine individuelle Rechnung. Bei dieser Variante besteht eine fixe Preisgestaltung, die durch die rwt definiert ist. Nach den Sommerferien besteht die Möglichkeit, dass jeder Produzent seinen eigenen Verkaufspreis für seinen Strom festlegen kann.

Um einen vZEV oder eine vEVA technisch zu realisieren, müssen sich alle Teilnehmer hinter dem gleichen Verknüpfungspunkt befinden und die Produktionsleistung der PV-Anlage entspricht mindestens 10 Prozent der Anschlussleistung.

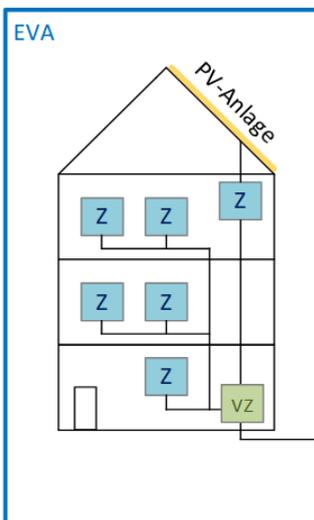
Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite <https://www.rwt.ch/privatkunden/eigenheimbesitzer/strom-selbst-produzieren.html> oder bei der rwt unter 071 932 50 00.

rwt.ch download: https://www.rwt.ch/downloads.html?file=files/content/dokumente/2025/rwt_NETZAUSKUNFT_f%C3%BCr_virtuellen_Zusammenschluss_%28vEVA%2C_vZEV%29.pdf&cid=1900

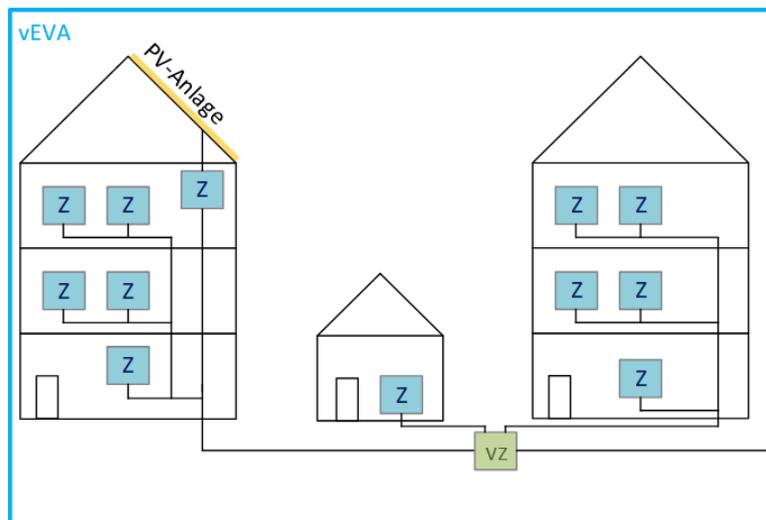
https://www.rwt.ch/geschaefskunden/strom-selbst-produzieren.html?file=files/content/dokumente/2025/rwt_ANMELDUNG_f%C3%BCr_Zusammenschluss_%28ZEV%29.pdf&cid=8903

Ablauf rwt – wie gehe ich vor:

- > Anfrage ob Voraussetzungen gegeben sind
- > Anmeldung des vZEV/ vEVA
 - Meldung ZEV-Teilnehmende (inkl. Bestätigung des Einverständnisses),
 - rwt prüft den Antrag
- > Inbetriebnahme des (v)ZEV Betrieb (v)ZEV
- > Betrieb (v)ZEV Betrieb (v)ZEV
 - rwt stellt dem ZEV die Lastgangdatener zur Verfügung
 - ZEV kümmert sich um die Abrechnung innerhalb des ZEV



Physische Messungen (Z) und virtueller Überschussmesspunkt (VZ) am (Haus-)Anschlusspunkt



Physische Messungen (Z) und virtueller Überschussmesspunkt (VZ) am Verknüpfungspunkt (Bsp. Verteilkabine, Muffe, Trafostation) von rwt

ERSTER SCHULTAG IM SCHULJAHR 2025/26

Schulbeginn am Montag, 11. August 2025:

Schulbeginn 1. Kindergarten:

Für die neu eintretenden Kinder im Kindergarten (Räupli) beginnt der Unterricht am Montagvormittag **um 10.15 Uhr** im Kindergarten. Ein Elternteil begleitet das Kind in den Kindergarten und verabschiedet sich dann, um es um 11:45 Uhr wieder abzuholen.

2. Kindergarten (Schmetterlinge) und 1. bis 6. Kl.:

Der Unterricht beginnt um 08.05 Uhr und dauert bis 11.45 Uhr. Das Schuljahr startet mit einer gemeinsamen Schuleröffnungsfeier. Den ersten Schulvormittag verbringen die Kinder bei ihren Klassenlehrpersonen.

1. Klasse:

Am ersten Schultag werden die neuen Kinder der 1.Kl. in Begleitung eines Elternteils um 8.00 Uhr vor dem Schulhaus von den beiden Klassenlehrerinnen Melanie Thurnheer und Livia Lenherr abgeholt. Auch sie nehmen an der gemeinsamen Schuleröffnungsfeier teil. Diese dauert bis ca. 8.45 Uhr. Anschliessend beginnt der Unterricht in den Klassenzimmern der 1. Klasse. Die Eltern sind bis zur Pause eingeladen, mit dabei zu sein. Nach der Pause bis mittags sind die neuen Kinder der 1. Klasse allein mit ihrer Lehrperson im Schulzimmer. Ab dem Nachmittag hat die 1. Klasse Unterricht nach Stundenplan.

BUSFAHRPLÄNE NEUES SCHULJAHR 25/26

Für die Schülertransporte des kommenden Schuljahres 2025/26 konnten gute Lösungen gefunden werden. Die Zusammenarbeit mit dem Transportunternehmen Grämiger und mit den Postautobetrieben Unteres Toggenburg ist ausgezeichnet. Die Busfahrpläne sind auf unserer Webseite (www.schuleluetisburg.ch) aufgeschaltet.

JUBILÄEN UND EHRUNGEN

Folgende Mitarbeitende werden zum Schuljahresende für ihr Jubiläum an der Schule Lütisburg geehrt:

5 Jahre Tamara Fust, Lehrperson

15 Jahre Beatrice Rüegg, Klassenassistentz
Claire Tschirky, Klassenassistentz
Mäggi Anderegg, Hausaufgabenbetreuung

Der Schulrat dankt den Mitarbeitenden herzlich für ihre Treue und den grossen, täglichen Einsatz zu Gunsten der Schule Lütisburg.

NEUE MITARBEITENDE SCHULSOZIALARBEIT

Die Gemeinderäte Bütschwil-Ganterschwil und Lütisburg haben anfangs Mai Frau Miriam Wolff aus

Bronschhofen zur neuen Schulsozialarbeiterin für die Primarschulstandorte Ganterschwil und Lütisburg gewählt. Sie bringt bereits über 10 Jahre Berufserfahrung als Sozialpädagogin mit. Ihre neue Stelle wird sie offiziell per 1. August 2025 antreten. Wir heissen Miriam Wolff herzlich willkommen an unserer Schule und freuen uns sehr darauf, mit ihr zusammenzuarbeiten.

DANK FÜR UNENTGELTLICHE DIENSTE

Für das vergangene Schuljahr bedanken wir uns an dieser Stelle wieder bei den Personen, welche für die Schule nicht selbstverständliche, aber wichtige Dienste erwiesen haben:

- Sheila Huber für die Leitung des Elterntreffs und selbstverständlich dem ganzen Team des Elterntreffs Lütisburg (Elternmitwirkungsgruppe)
- Gertrud Allenspach, unserer pensionierten Kindergartenlehrperson, für die Unterstützung im Kindergarten
- Allen Leiterinnen und Leiter, welche unsere Klassen in ein Winter- oder Sommerlager begleitet haben.

BAUEINGABE ERSATZBAU MEHRZWECKHALLE

Die Bauauflage fand vom 6. Juni bis am 19. Juni 2025 statt. Innert Frist sind 4 Einsprachen eingegangen. Der Schulrat kann nun zu den Einsprachen Stellung nehmen.

BILDUNG EINER EINHEITSGEMEINDE

An der Bürgerversammlung im März 2025 wurde die Motion zur Bildung einer Einheitsgemeinde zwischen der Primarschule Lütisburg und der politischen Gemeinde Lütisburg durch die Bürger:innen angenommen und der Schulrat beauftragt, eine Vorlage dazu auszuarbeiten.

Bisher fanden unter der Leitung von Herrn J.-C. Kleiner, externer Berater, je ein Workshop mit dem Schulrat und dem Gemeinderat statt. Am 24. Juni wurden die Parteipräsidien, die Motionäre und die GPK-Präsidien über den Stand und die Zeitplanung informiert. Nach den Schulsommerferien findet ein gemeinsamer Workshop, Gemeinderat und Schulrat, statt. Danach werden wir die Bevölkerung über den Zeitplan und den Stand informieren.

SCHULVERLEGUNGSWOCHE 6. KL. IN GENOLIER

Vom 16. - 20. Juni verbrachte die 6. Klasse die Schulverlegungswoche in Genolier, im Kanton Waadt. Die Kinder erlebten eine abwechslungsreiche Woche mit Wandern, Stadtbesuch in Nyon, Stadterkundung in Bern, usw. und vor allem viel gemeinsamer Zeit. Danke, dem gesamten Leitungsteam, vor allem der Klassenlehrerin Franca Gut und als Unterstützung, Claire Tschirky und Nayra Polignone. Annelies Krieg verwöhnte die Lagergemeinschaft einmal mehr als Köchin. In ein paar Tagen ist die Primarschulzeit für die 18 Sechstklässler:innen zu Ende. Wir wünschen

den Kindern auf Ihrem weiteren Schul- und Lebensweg nur das Beste.



ÖFFNUNGSZEITEN SCHULVERWALTUNG

Die Schulverwaltung, Flawilerstrasse 27, Lütisburg, ist vom 7. - 18. Juli nur sporadisch besetzt und per E-Mail erreichbar. Vom 21. Juli bis 8. August ist die Schulverwaltung ganz geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Schulratspräsidentin Marianne Burger Studer (079 723 01 11). Besten Dank für die Kenntnisnahme.

ABSCHLUSSFESTE DER EINZELNEN KLASSEN

Die Zeit vor Schulschluss ist auch die Zeit des Abschieds. So fanden in verschiedenen Klassen Abschiedsfeste mit Aufführungen und der Einladung der Eltern dazu statt. Hier ein paar Eindrücke:

Die Kinder des Kindergartens von Jasmin Bazlen und Ruth Scherrer feierten ein Sommerfest im Haslen Wäldchen. Die „Frösche“ des Kindergartens sangen Lieder und führten ein Frosch-Theater auf. Anschliessend gab es ein grosses, gemeinsames Picknick mit Würsten vom Grill. Es war ein wunderschöner Abschlussabend.



Im Kindergarten von Barbara Rudolf und Janine Sterzing stand das Thema „Bienen“ in den letzten Wochen im Zentrum. So gab es am Samstag, 21. Juni ein grosses Bienenfest, bei dem die Kinder Lieder, Tänze und Verse vorführten.

Am reichhaltigen Buffet gab es manche Leckereien für die eingeladenen Eltern, Verwandten und Freunde. Die Wertschätzung für die Arbeit der Kindergartenlehrpersonen war spürbar. Die Eltern überreichten den verantwortlichen Frauen ein Abschiedsgeschenk.



Die Kinder der 1. Klasse von Beatrice Wagner und Nathalie Kuhn veranstalteten einen Spielevormittag, zu dem sie Eltern und Verwandte einluden. In den letzten Wochen haben die Kinder viele neue Gesellschaftsspiele kennengelernt. Dieses Wissen gaben sie nun an die Eltern weiter, indem sie die Spiele vorstellten und ausgiebig mit ihnen spielten. Spielen verbindet - das war sehr gut spürbar.



ABSCHIED ALS SCHULLEITER

Nach über 20 Jahren als Schulleiter der Schule Lütisburg ist es für mich an der Zeit, Abschied von dieser Aufgabe zu nehmen. Ich danke allen Eltern herzlich für das Vertrauen, das Sie mir über all die Jahre entgegengebracht haben. Mein grosser Dank gilt auch dem engagierten Schulteam, das mich stets mitgetragen und unterstützt hat. Ebenso danke ich unserer professionellen Schulbehörde für die gute Zusammenarbeit und die wertvolle Unterstützung.

Ein besonderes Dankeschön aber geht an unsere Schüler:innen – ihr seid das Wunderbarste an diesem Beruf! Für euch hat es sich immer gelohnt, sich mit Herz, Energie und Ideen einzusetzen.

Es war eine gute Zeit, geprägt von vielen schönen Erlebnissen und Begegnungen, für die ich unendlich dankbar bin. Umso mehr freue ich mich, der Schule Lütisburg als Förder- und Fachlehrperson erhalten zu bleiben – bis zu meiner Pensionierung.

Ich wünsche allen schöne und erholsame Sommerferien – herzlichst, Remo Walder. **WICHTIGE TERMINE**

Fr, 4. Juli 25	10 Uhr: Schulschlussfeier
Fr, 4. Juli 25	Nachmittags schulfrei
Sa, 5. Juli – So, 10. August 25	Sommerschulferien
Mo, 11. August 25	Erster Schultag im Schuljahr 2025/26

Alle aktuellen Termine und Fotos von Anlässen finden Sie auf unserer Homepage: www.schuleluetisburg.ch

Schulrat und Schulleitung

